

AQUATRON - Beispiele aus der Praxis

Um ein eigenes Bild über die Funktionsweise und -tüchtigkeit der AQUATRON-Systeme zu gewinnen, haben wir uns verschiedene Beispiele in langjähriger Benutzung angesehen und mit den Nutzern über ihre Erfahrungen gesprochen. Da das System bislang vorwiegend in den skandinavischen Ländern eingebaut wurde, führte uns die Reise quer durch Schweden.

Im folgenden sind zwei Beispiele einer öffentlichen Nutzung mit mehreren angeschlossenen WCs zusammengestellt:

1. Elias Fries skola in Hyltebruk

- Einbau:** 1994/95 im Rahmen vom Neubau der Schule in ökologischer Bauweise.
- System:** 8 AQUATRON 400 mit je zwei Kompostbehältern zur wechselseitigen Nutzung, mit Kompostwürmern.
- Angeschlossene WC:** Urin-abtrennende WC.
- Anzahl der Nutzer:** je System 50 Schüler (2 Klassen à 25 Schüler).
- Abwasserentsorgung:** WC-Spülwasser wird mit sonstigem Abwasser in Dreikammergruben geleitet und von dort zur Verrieselung auf den Sportplatz gepumpt.
- Standort**
- Kompostbehälter:** extra gebaute beheizte Kellerräume im Außenbereich unter den Terrassen.
- Kompost:** wird von den Kinder auf die Beete des Schulgeländes ausgebracht.
- Wartung:** übernimmt der Hausmeister.



Elias Fries skola in Hyltebruk



Einstieg zum Außenkeller unter der Terasse

Erfahrungen der Nutzer:

- Störungsfreier Betrieb
- Der erste Wechsel der Behälter und Entnahme des fertigen Komposts fand erst nach 7 Jahren statt.
- Sehr gute Kompostierung aufgrund der Würmer und des gut temperierten Raumes.
- Die Kinder werden im Rahmen des Unterrichts mit dem System vertraut gemacht und achten auf eine richtige Benutzung.



Aquatron 400 mit 2 Kompostbehältern zur wechselseitigen Nutzung, links fertiger Kompost



Urin- abtrennendes WC zur Stickstoffverwertung in der Landwirtschaft



Material während des Kompostierungsprozesses unter Zusatz von Kompostwürmern

2. Augustenborgsskolan in Malmö

Einbau:	2000 im Rahmen eines Neubaus in ökologischer Bauweise
System:	1 Aquatron 4x300 mit Zusatz von Kompostwürmern
Angeschlossene WC:	8 normale WC mit 3 Litern Spülung
Anzahl der Nutzer:	90 Schüler vormittags, 30 Schüler nachmittags
Abwasserentsorgung:	öffentliche Kanalisation
Standort	
Kompostbehälter:	gut temperierter Technikraum im Keller
Kompost:	wird in die Blumenbeete ausgebracht bzw. kann von den Kindern als Blumenerde mit nach Hause genommen werden
Wartung:	übernimmt der Hausmeister

Erfahrungen der Nutzer:

- Störungsfreier Betrieb.
- Der Behälter wird regelmäßig ein Stück weitergedreht - nach zwei Jahren war noch keine Entleerung notwendig gewesen; die erste Kammer war soweit kompostiert ist, dass der Kompost entnommen werden konnte
- Feuchteprobleme und damit Fruchtfliegen entstehen - wie bei allen Kompostierungs-Systemen - nur bei erhöhtem Nässeeintrag durch zu viel Toilettenpapier. Sie verschwinden von allein, sobald der Kompost wieder trockener ist.
- Die Kinder werden im Rahmen vom Biologieunterricht mit dem System vertraut gemacht und achten auf eine richtige Benutzung.



Augustenborgsskolan in Malmö: Erweiterungsbau in ökologischer Bauweise



Aquatron 4x300 mit 8 angeschlossenen WC



Blick in den drehbaren Innenbehälter vom Aquatron 4x300



Normales WC mit 3 Liter-Spülung mit Anschluss an ein Aquatron



Aquatron 4x300 in Benutzung;
links: 1. Kammer nach 2 Jahren Kompostierung,
rechts: 4. Kammer mit frischem Material